

14 JAHRE this human world

PROGRAMMÄNDERUNG aufgrund von PLANUNGSUNSICHERHEITEN



An die geschätzten Redakteur:innen,

die 14. Ausgabe des **International Human Rights Film Festival this human world** steht kurz bevor, gestern Abend kamen die Programmhefte an und **eigentlich wäre heute** der Tag der **Programmveröffentlichung** gekommen.

Wir waren bis vor kurzem noch durchaus optimistisch, das Festival nach der letztjährigen reinen Online-Ausgabe in seiner ganzen Bandbreite in vier Wiener Kinos als auch mit einem kleinen Online-Querschnitt durchführen zu können. Aber aufgrund der **massiv steigenden Infektionszahlen** und **gleichzeitig fehlender Maßnahmen und Kommunikation von Seiten der Bundesregierung** sieht **this human world** als Veranstalterin die **Sicherheit** des Publikums, der Gäste und des Teams in der **ursprünglich geplanten Veranstaltungsform nicht mehr gegeben**.

Warten und beobachten von Seiten der politisch Verantwortlichen bedeutet neben der massiven Gefährdung des gesamten Gesundheitswesens darüber hinaus im Veranstaltungsbereich nicht nur

Planungsunsicherheit, sondern **schlicht Planungsunmöglichkeit**. Der Fokus der Festivalarbeit hat sich verschoben: Krisenmanagement anstelle von inhaltlichem Gestalten, permanente Umstrukturierungen statt Netzwerken und Austausch mit Kolleg:innen und Publikum stehen seit Wochen an der Tagesordnung des Festivalteams:

*"Zwei Wochen vor Festivalstart grundlegende Änderungen und Streichungen vornehmen zu müssen schmerzt nicht nur auf verschiedenen Ebenen unglaublich, sondern resultiert in unzumutaren Arbeitsbedingungen und der **Übertragung gesundheitspolitischer Verantwortung auf unabhängige Kulturbetriebe**. Teile der bereits ausgearbeiteten Programme haben wir aufgrund der hohen Inzidenzen sowie fehlender politischer Reaktionen komplett abgesagt. Wir haben diese Entscheidung selbstständig getroffen, ohne zu wissen, welche Vorgaben und Einschränkungen uns mit Festivalstart erwarten werden."* Lara Bellon, Lisa Heuschober & Michael Schmied – Festivalleitung

Die **hybride Form des Festivals war von Beginn an geplant**, nun wird die **Online-Ausgabe allerdings um einen Großteil der Filme erweitert** und nur ein **kleiner Teil des Festivalprogrammes** nach Möglichkeit **live und direkt im Kinosaal** zu sehen sein, unter höchstmöglichen Sicherheitsvorkehrung und natürlich auch mit der Option, diese Filme abzusagen.

Konkret bedeutet das:

- Die **Festivaleröffnung** am 2. Dezember mit der Österreichpremiere des großartigen Dokumentarfilmes **FLEE** von Jonas Poher Rasmussen findet **NICHT IM GARTENBAUKINO** statt - **this human world** kann und will keine Veranstaltung dieser Größenordnung bei gleichzeitig massiv steigenden Zahlen durchführen. Nach Möglichkeit wird der Eröffnungsfilm am 2. Dezember um 17:30 Uhr im Top Kino sowie um 18:00 Uhr im Schikaneder gezeigt werden.

- Es wird versucht, die **Filme aus den vier Wettbewerbssektionen** als auch den **Eröffnungsfilm vom 2. bis 7. Dezember in den Festivalkinos Top Kino und Schikaneder** zu zeigen. Pro Tag & Saal ein bis zwei Filme, frühzeitig angesetzt (ab 15:30 Uhr), um eine **etwaige Ausgangsbeschränkung** zu berücksichtigen. Der **Einlass ist nur mit 2G+** möglich (geimpft oder genesen mit zusätzlichem PCR-Test), weiters haben wir **FFP2-Maskenpflicht** im Saal sowie zugewiesene Sitzplätze und selbstverständlich Contact Tracing.
- Durch diese Maßnahmen können einerseits zwar Filme im Kino gemeinsam gesehen werden, was ein essentieller Bestandteil eines Filmfestivals ist. Zum anderen findet durch die Reduktion der gezeigten Filme pro Tag automatisch auch eine Kontaktminimierung statt, die in diesen Zeiten natürlich absolut notwendig ist. Der große Saal des Top Kinos verfügt über 105 Sitzplätze, der kleine über 55 und der Saal des Schikaneders bietet Platz für 85 Personen.
- Der Großteil der Filme, Kooperationen und Rahmenprogramme wird in den digitalen Raum übertragen, also den bereits erprobten **Online Hub**, der über www.thishumanworld.com abrufbar ist, dieser öffnet **mit 6. Dezember** ebenfalls mit dem Eröffnungsfilm FLEE.
- **this human world** wird **keine internationalen Gäste** begrüßen, auch die Nightlines sowie das Rahmenprogramm vor Ort in den Kinos werden nicht stattfinden.
- Die Veranstaltungen im Gartenbaukino, im Stadtkino im Künstlerhaus, der Brunnenpassage sowie der Brotfabrik finden nicht statt.
- Als **Festivalaustragungsorte** bleiben somit das **Top Kino**, das **Schikaneder** sowie der **Online Hub**.
- Sollte ein **harter Lockdown** kommen, der die Schließung von Kulturbetrieben beinhaltet, wird das **Festival erst am 6.12. mit dem Online-Programm starten**, das ist aus organisatorischen Gründen nicht anders durchzuführen. Wir entschuldigen uns jetzt schon für etwaige daraus entstehende Unannehmlichkeiten.

Wir arbeiten derzeit mit **Hochdruck** daran, das **Programm dementsprechend zu adaptieren** und werden dieses **spätestens Mitte nächster Woche kommunizieren**, wir bitten um Verständnis. Der Vorverkaufsstart verschiebt sich ebenfalls dementsprechend.

Wenn Sie Fragen haben zum weiteren Festivalablauf stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung, ebenso bei Interviewanfragen sowie Infos zu Screenern. Wir freuen uns noch mehr als sonst über Berichterstattung und danken für die Unterstützung. Das **Logopackage sowie Filmstills** gibt es [hier](#).

Lieben Gruß & bleiben Sie gesund,

Pressebetreuung:

DIE HALBSTARKEN

Saskia Pramstaller
saskia@diehalbstarken.at | t. 0699-1716 3955
www.thishumanworld.com